



## Monitoring und Controlling Mobilität

### Kennblatt 2025

2023 wurde ein umfassendes Verkehrsmonitoring für die Stadt Kriens mit dem Mobilitätsbericht abgeschlossen. Begleitend dazu ist ein Kennblatt erschienen mit den wichtigsten Eckwerten, welches nun in der zweiten Version mit den Daten aus 2024 publiziert wird. Mit dem Kennblatt und dem Mobilitätsbericht wird die Entwicklung des Verkehrs in der Stadt Kriens sichtbar gemacht, was eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung der Mobilität zu Handen von Stadt, Bevölkerung und Politik darstellt.

#### Die 4 Kernanliegen aus dem GVKK

Das Monitoring verfolgt folgende vier Kernanliegen:

- Verkehr besser organisieren
- Verkehr auf Hauptrouten effizient und attraktiv abwickeln
- Verkehr im Stadtkern neugestalten
- Verkehr im Quartier verträglich machen

#### Fazit des aktuellen Monitorings

Die Resultate zeigen folgende Erkenntnisse:

- Grosse Dominanz des MIV am Gesamtverkehr, Reduktionstrend in den Quartieren erkennbar
- Die öV-Fahrgastzahlen erreichen nicht mehr das Vor-Corona-Niveau
- Leichter Aufwärtstrend des Velos in den Quartieren hat sich nicht bestätigt
- Konstante Verkehrsverhältnisse aller Verkehrsmittel über Jahrzehnte hinweg

# Konzeptioneller Ansatz


## Datenerhebung

Für die Erhebung der Verkehrsdaten bilden unterschiedliche Quellen die Grundlage. Ausgangslage bildet der Bericht Verkehrserhebung und Verkehrsanalyse 2015 der Stadt Kriens. Dauerhafte aktuelle Zählungen konnten zum einen über die kantonalen Lichtsignalanlagen sowie Messschlaufen im Boden, welche durch die Gemeinde installiert und ausgewertet werden (System EcoVisio). Zur Ergänzung werden temporäre Messungen genutzt, welche über einen kürzeren Zeitraum das Verkehrsaufkommen messen (z.B. eine Woche). Aufgrund der aufwendigen Installation und der Kosten können diese nur punktuell eingesetzt werden. Somit liegen nicht überall Vollerhebungen und lange Zeitreihen vor. Die gewählte Methodik erlaubt dennoch Aussagen zum Verkehrsaufkommen.

**Datenquelle: Lichtsignal-Anlagen auf Kantonsstrassen**




**Datenquelle: Dauerzählstellen EcoVisio auf Gemeindestrassen**



**Datenquelle: Temporäre Messstellen mit Sondermessungen**

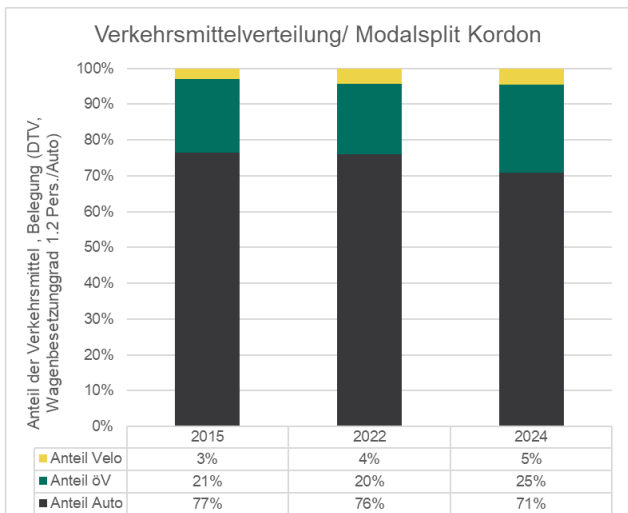
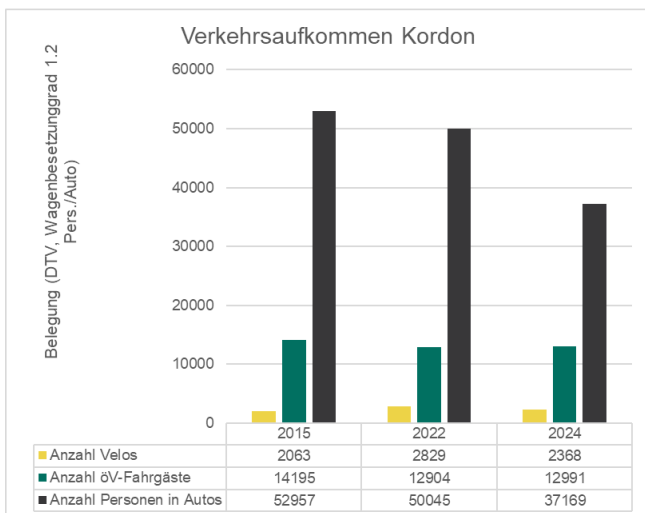


**Zeitreihen: Nur bei gewissen Querschnitten vollständig vorhanden**



## Messung des Kordons Kriens

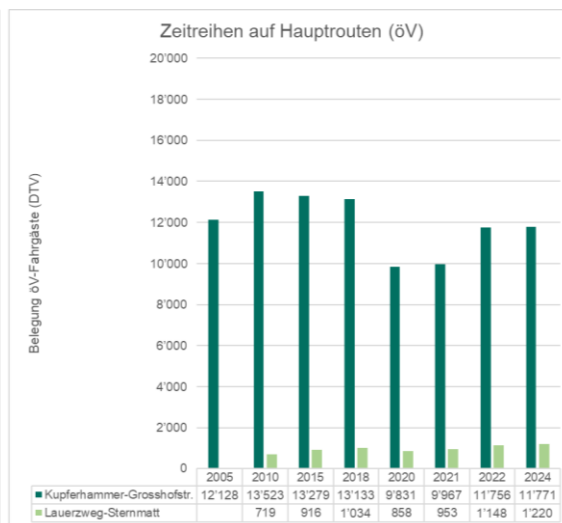
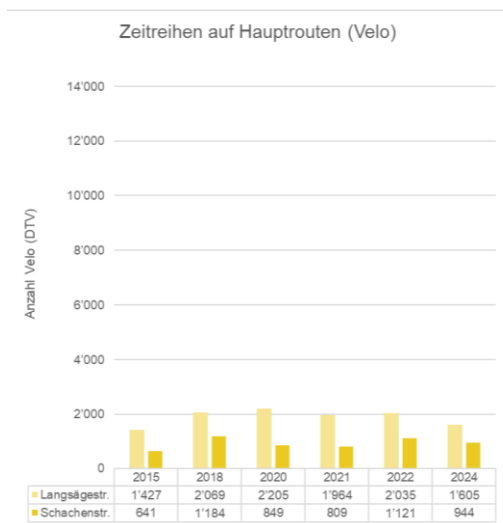
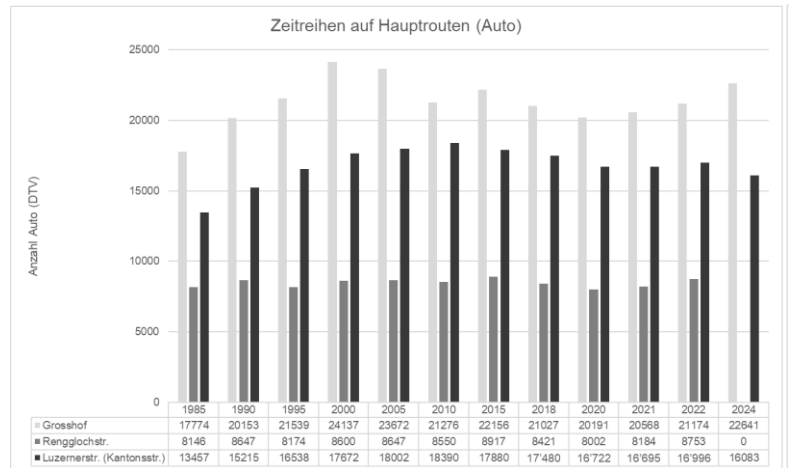
Für das Monitoring Gesamtverkehr wird ein möglichst abgeschlossener Kordon (Bereich) als Untersuchungsraum definiert. Dabei wird das Stadtgebiet über vier zentrale Einfallsachsen erfasst, die mit Zählstellen definiert sind. Die Wichtigste kommt von der Stadt Luzern und der Autobahn im Bereich Grosshof her, die zwei weiteren befinden sich im Gebiet Nidfeld und Obernau/Renggloch. Letztere war von März 2024-März 2025 komplett gesperrt, weshalb an dieser Stelle keine MIV-Zahlen gemessen wurden und das Total über die ganze Stadt dementsprechend tiefer ausfällt. Nachfolgend ist die Verkehrsmittelverteilung ersichtlich, welche mit 71% MIV (-5%), 25% öV (+5%) und 4% Velo (+0% gem. Kennblatt 2022) weiterhin ein autolastiges Bild ergeben. Bei der nächsten Messung ist aufgrund der Wiedereröffnung des Rengglochs wieder eine Zunahme beim MIV zu erwarten.



Resultate Kordonmessung Kriens (Vergleich 2015, 2022, 2024)

## Messung der Haupttrouten

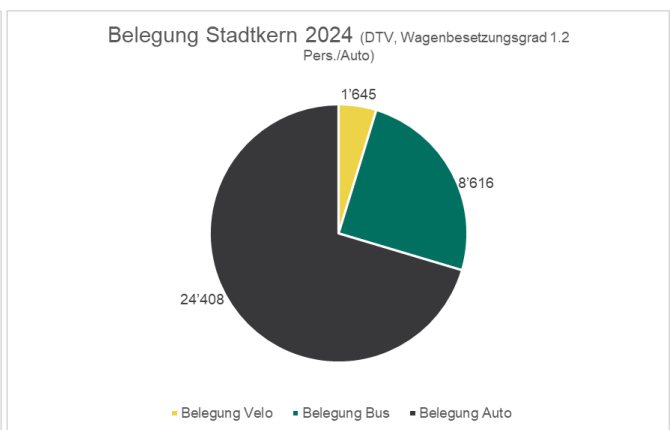
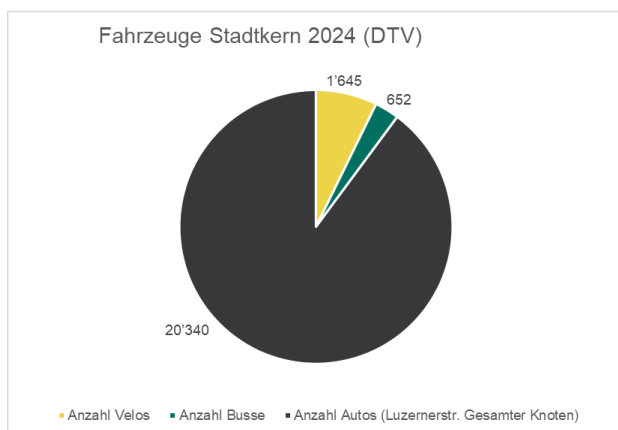
Entlang der Haupttrouten sind lange Zeitreihen fürs Auto vorhanden. Dabei zeigen sich stabile Verhältnisse, 2024 fehlen Fahrzeuge aufgrund der Renglochsperrung während die anderen beiden Messstellen gegenteilige Entwicklungen aufzeigen. Das Velo zeigt leicht sinkende Werte, während der öV weiterhin nicht Vor-Corona-Werte erreicht. Insgesamt können somit keine relevanten Veränderungen im Mobilitätsverhalten festgestellt werden.



Resultate Haupttrouten-Messung bis zum Jahr 2024

## Messung im Stadtkern

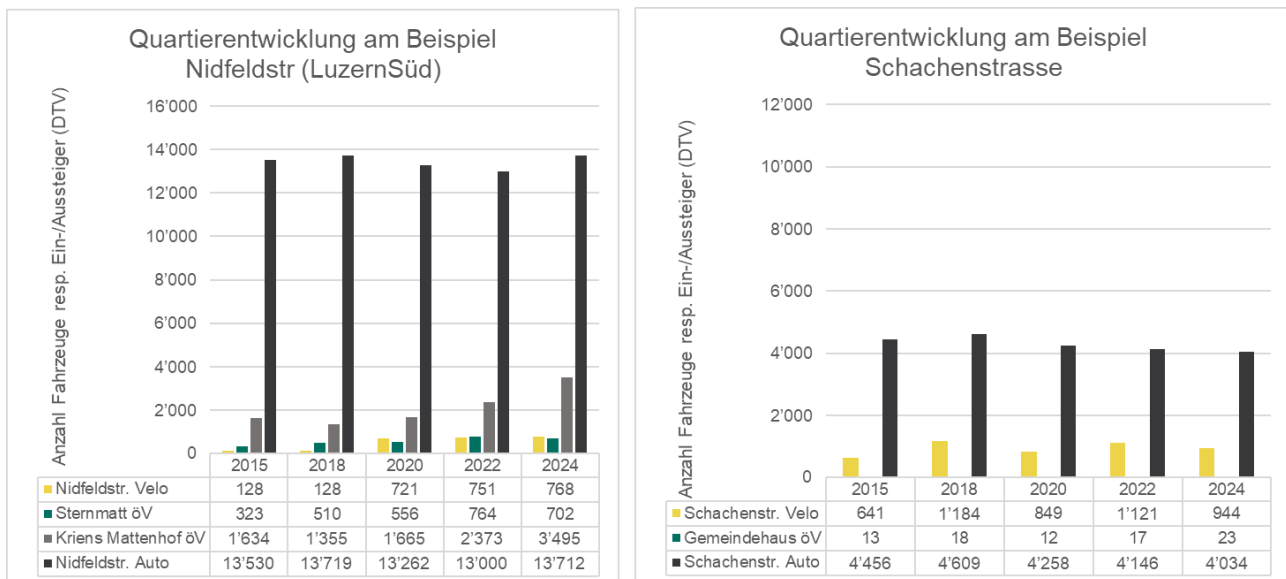
Die Messungen im Stadtkern fokussieren auf den Raum Luzernerstrasse auf der Höhe des Stadthauses. Die Messungen nach Fahrzeugen respektive nach Personen (Belegung) zeigen analog zur Messung 2022 ein ähnliches Bild wie bei der Kordonmessung. Es zeigt sich die grosse Dominanz des MIV am Gesamtverkehr (ca. ¾ Autofahrende gegenüber ca. ¼ Velofahrende und öV-Kunden), jedoch eine leichte Abnahme beim absoluten MIV Aufkommen gegenüber 2022 (- 8% Fahrzeuge). Ein Grossteil davon dürfte auf die Renggloch-Sperrung zurückzuführen sein.



Resultate Messung 2024 im Stadtkern

## Messung im Quartier

An verschiedenen Orten in der Stadt Kriens wurden repräsentative Messungen innerhalb der Quartiere vorgenommen. Dabei sind die Quartiere unterschiedlich geprägt, indem die Verteilung von Wohnen und Gewerbe unterschiedlich ist. Die letzten 8 Jahre sind die Zahlen in allen 4 untersuchten Quartieren konstant geblieben. Im Obernau ist eine Reduktion der öV-Nachfrage und zugleich eine Abnahme des MIV an der Hergiswaldstr. registriert worden. In Kriens Mattenhof ist die öV-Nachfrage zugleich gestiegen, was insbesondere auf das attraktive Angebot zurückzuführen ist. Das Verhältnis Velo–MIV im Quartier liegt um 1:10 (Horwerstr.) bis 1:5 (Nidfeldstr., Schachenstr., Obernau Hergiswaldstr.). Bei der Veloentwicklung ist somit weiterhin ein leichter Aufwärtstrend in den Quartieren festzustellen. Nachfolgend sind exemplarisch die Quartiere Nidfeld und Schachenstrasse abgebildet.



Resultate Quartiermessung ab 2015 bis 2024

## Ausblick

Das nächste Kennblatt erscheint 2027 (alle 2 Jahre), ergänzend dazu ist 2028 wieder ein Bericht zum Monitoring Gesamtverkehr geplant (alle 5 Jahre), welcher die einzelnen Themen vertieft interpretiert und neben dem Verkehrsaufkommen auch Verkehrskennzahlen publiziert. Dies entspricht auch dem Rhythmus der bundesweiten Mikrozensusbefragung zum Gesamtverkehr und kann diesem somit gegenübergestellt werden. Das Monitoring Gesamtverkehr Luzern diene bislang als Vergleichspunkt über die Verkehrsentwicklung in der Stadt Luzern, der Agglomeration sowie dem gesamten Kanton, wird aber nicht mehr in dieser Form erscheinen. Anstelle der bisherigen Publikation treten Messblätter und Onlinekarten. Das vorliegende Kennblatt ist frei zugänglich und dient der Diskussion über Verkehrsthemen in der Stadt Kriens. Konkret sind Diskussionen unter anderem zu folgenden Themen in der Stadt Kriens anstehend:

- Tempo 30 in Quartieren
- Entwicklung der Verkehrsmittelverteilung
- Velo- und öV-Förderung

Weitere Informationen online unter: [www.kriens.ch](http://www.kriens.ch)

18. Juli 2025